

## Das Ende der Nachrichtentruppe der NVA

01.10.1990

Einstellung aller Maßnahmen und Aktivitäten des Funk-elektronischen Kampfes von Seiten der Nachrichtentruppen der Nationalen Volksarmee

02.10.1990

Mit der Herauslösung aus der Militärorganisation des Warschauer Vertrages (24.09.) und dem Inkrafttreten des Beitritts der Länder der DDR zur Bundesrepublik Deutschland endet auch die Geschichte der Nationalen Volksarmee und ihrer Nachrichtentruppen.

Die Landstreitkräfte der NVA verfügten zum Zeitpunkt ihrer Auflösung über folgende Kapazitäten des Funkelektronischen Kampfes (FEK):

Zentraler Funkdienst (ZFD)

Funkaufklärungs-Regiment (Fern) – Dessau –

Der Einsatz des Truppenteils erfolgte in der Regel aus einer ortsfesten Basis (Erfassungs- und Auswertezentrale) mit Schwerpunkten der Nachrichtenaufklärung im HF-Bereich sowie in der Aufklärung von Richtfunk- und Satellitenverbindungen. Die Ausrüstung des Regiments ermöglichte auch den mobilen Einsatz aller Kapazitäten.

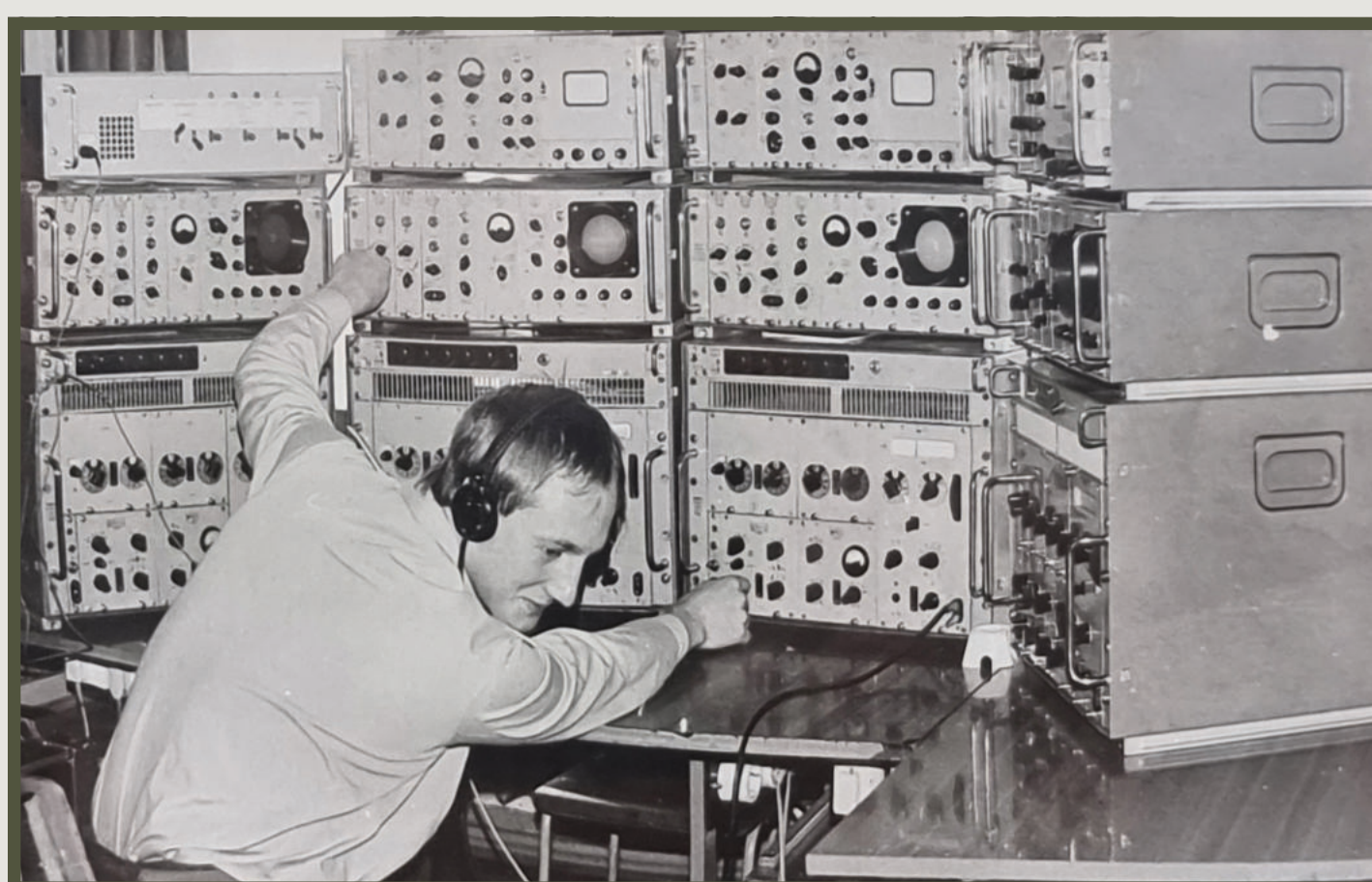
Bataillone für Funkelektronischen Kampf

Bataillon Funkelektronischer Kampf 3 (BFEK-3) – Eilenburg –

Bataillon Funkelektronischer Kampf 5 (BFEK-5) – Goldberg –

Die Bataillone für Funkelektronischen Kampf waren den Militärbezirken zugeordnet und hatten schwerpunktmäßig im Interesse ihrer Verbände die Funkaufklärung und –gewirkung zu führen. Unter Friedensbedingungen verdichteten sie die ortsfeste Aufklärungskomponente der Landstreitkräfte.

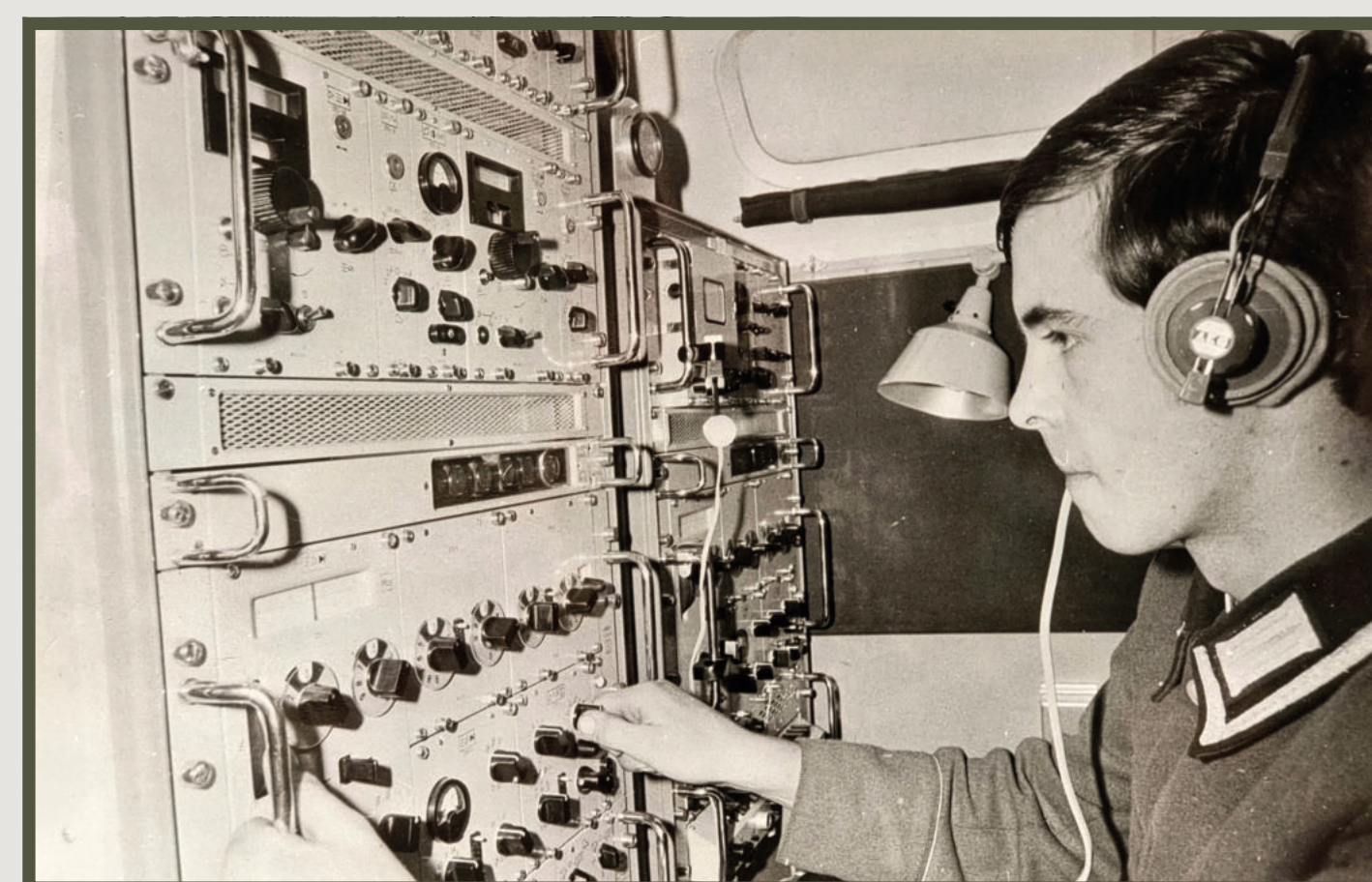
Funkelektronische Kontrollzentrale (FEKoZ)



Zentraler Funkdienst (ZFD) – Dessau – Arbeitsplatz (KW-Erfassung) in der stationären Funkaufklärungszentrale (1979)



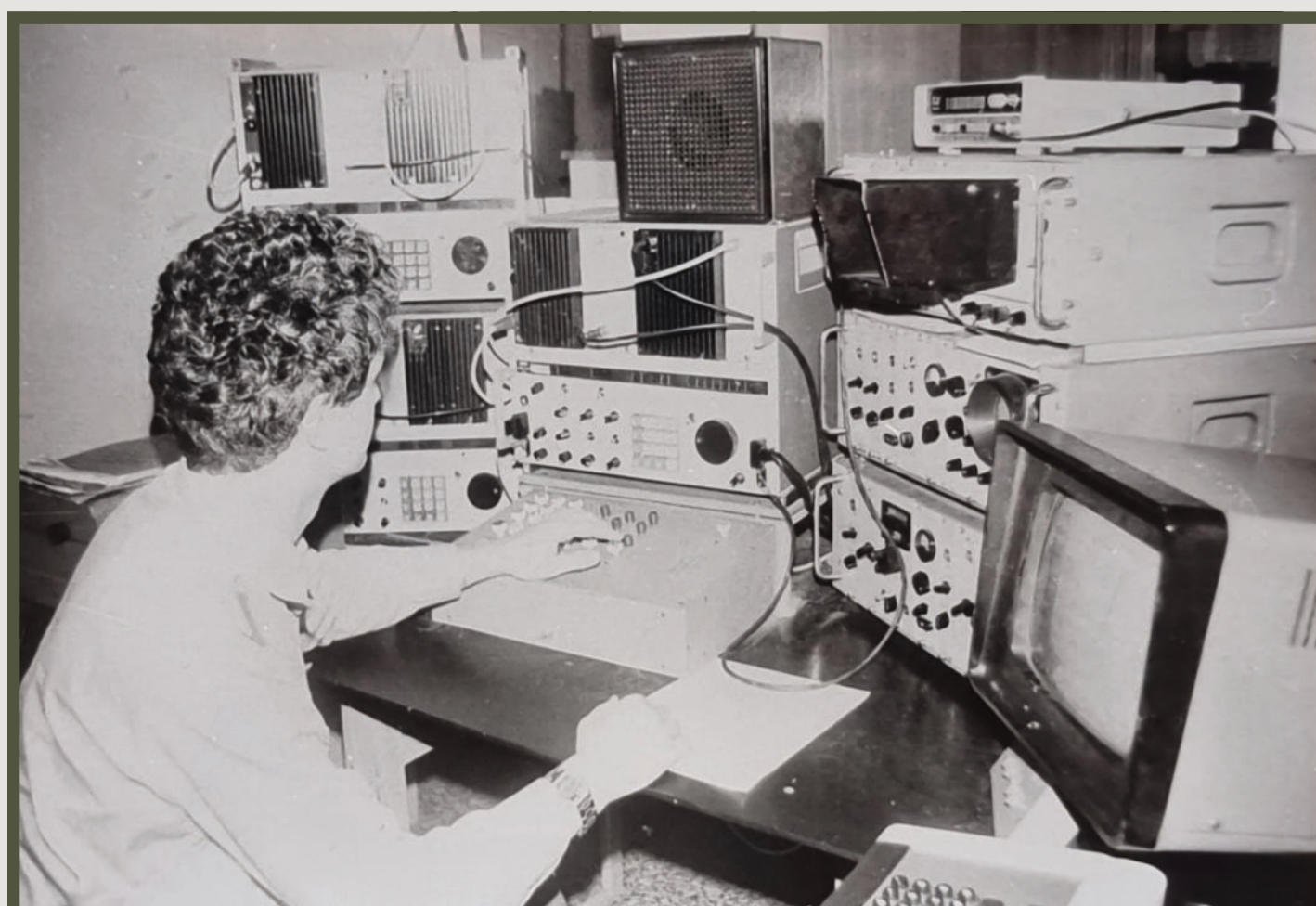
Zentraler Funkdienst (ZFD) – Dessau – Arbeitsplatz (Erfassung) in der stationären Funkaufklärung (1977)



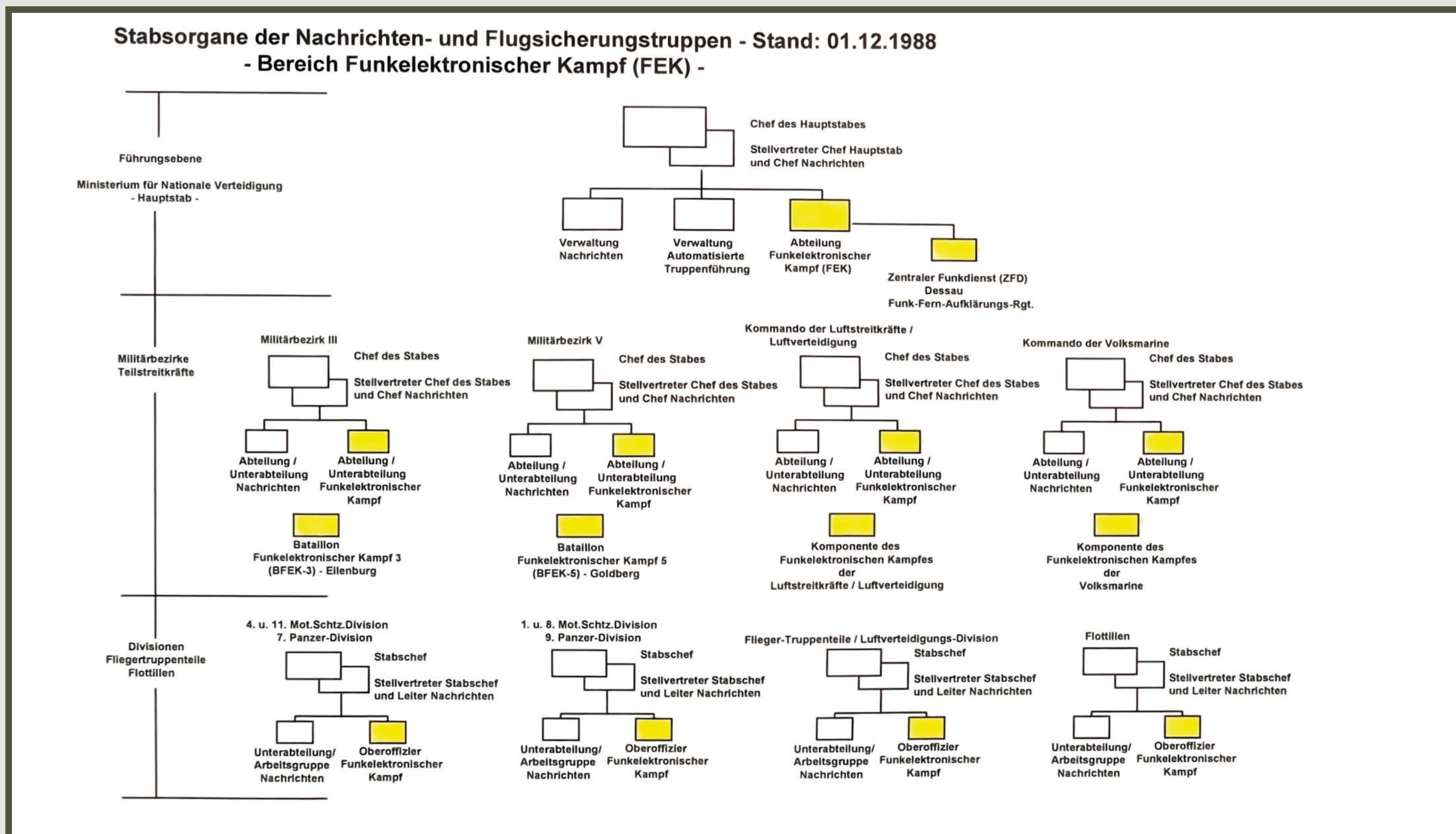
Zentraler Funkdienst (ZFD) – Funkaufklärungs-Regiment – Arbeitsplatz (Erfassung) in der mobilen Funkaufklärung (1977)



Zentraler Funkdienst (ZFD) – Funkaufklärungs-Regiment – Arbeitsplatz (Peilung) in der stationären Funkaufklärungszentrale (Peilempfänger „Pelikan“)



Zentraler Funkdienst (ZFD) – Dessau – Automatisierter Arbeitsplatz (HF-Erfassung) in der stationären Funkaufklärungszentrale (1986)



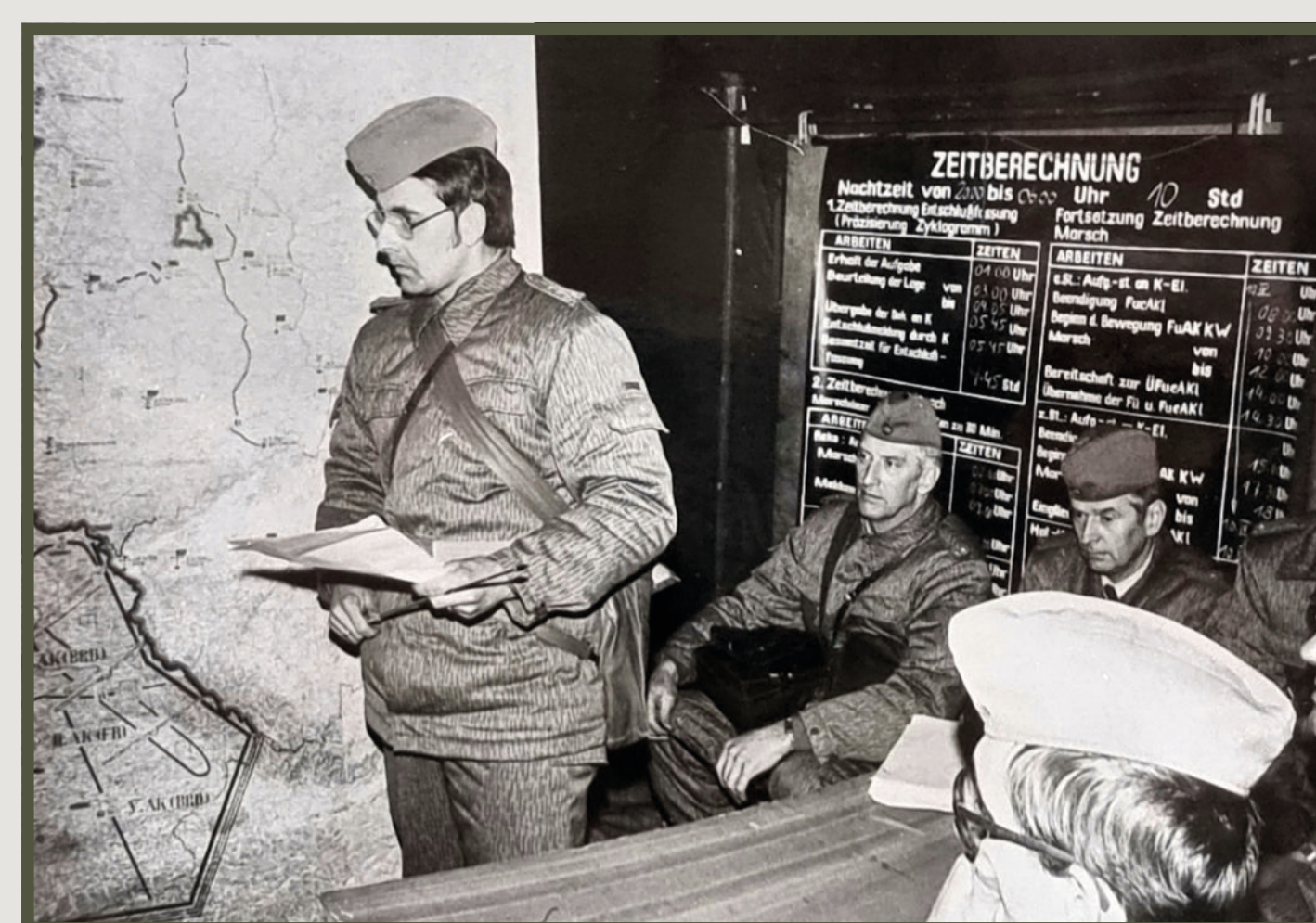
Zentraler Funkdienst (ZFD) – Dessau – Funkaufklärungs-Regiment – Die Antenne einer Satelliten-Aufklärungsanlage auf dem Lafettenhänger eines Flak-Geschützes montiert (1989)



Zentraler Funkdienst (ZFD) – Dessau – Funkaufklärungs-Regiment – Von einer Kompanie des Funkaufklärungsregiments im Gelände entfaltete und betriebene HF-Erfassungszentrale (1977)



Zentraler Funkdienst (ZFD) – Funkaufklärungs-Regiment – Entfaltete mobile Funkaufklärungszentrale – Erfassung – (1986)



Zentraler Funkdienst (ZFD) – Funkaufklärungs-Regiment – Stabsübung „Funkelektronischer Kampf 1986“ Einweisung in die Lage und Aufgabenstellung (1986)



Zentraler Funkdienst (ZFD) – Funkaufklärungs-Regiment – Entfaltete mobile Funkaufklärungszentrale – Adcock-Peiler – (1986)